

L02754 Paul Goldman an  
Arthur Schnitzler, 6. 11. [1895]

Frankfurter Zeitung  
(Gazette de Francfort).  
Fondateur M. L. Sonnemann.  
Journal politique, financier,  
5 commercial et littéraire.  
Paraissant trois fois par jour.  
Bureau à Paris :  
24. Rue Feydeau.

PARIS, 6. November.

Mein lieber Freund,

10 Seit 14 Tagen warte ich auf jeden neuen Tag, in der Hoffnung, er werde mir eine  
ne freie Stunde bringen, um Dir antworten zu können, aber die freie Stunde will  
nicht kommen. Endlose Kammer-Debatten, Ministersturz, Krisis, neues Cabinet,  
Streike von CARMAUX, Prozeß DE NAYVE, dazwischen Theater und sonst allerhand  
– es bleibt gerade Zeit zum Essen und zum Schlafen, und auch diese nicht immer.  
15 Ich hätte hätte Dir soviel zu fagen, möchte Dir für Deine letzten so lieben Briefe  
danken, – aber diese Arbeits-Woge ist stärker, als mein guter Wille, und ich kann  
nichts machen, als warten, bis sie vorüber ist. Dieser Tage hoffe ich endlich Dir  
ausführlicher schreiben zu können. Einftweilen sollen diese wenigen Zeilen mich  
nur bei Dir entschuldigen. Wenn ich nach der Kammer gehe, kaufe ich mir hier  
20 und da ein Wiener Blatt auf dem BOULEVARD und sehe mit Freude, daß die »Lie-  
bele« fei ihren Platz im Repertoire behält. \*\*\*\*\* Das ist schön.  
Viele treue Grüße!  
Dein

Paul Goldman.

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3165.  
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 987 Zeichen  
Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »95« vermerkt

12 *Ministersturz, ... Cabinet*] Die Regierung Alexandre Ribots war am 28. 10. 1895  
gestürzt worden. Premierminister Léon Bourgeois bildete ein neues Kabinett.

13 *Streike von Carmaux*] In Carmaux streikten Glasarbeiterinnen und Glasarbeiter gegen  
soziale Missstände.

13 *Prozeß de Nayve*] Baptistin de Combles de Nayves wurde der Prozess gemacht, weil  
ihm seine Gattin vorgeworfen hatte, er hätte absichtlich ihr leibliches Kind aus einer  
früheren Beziehung einen Felsen hinunter in den Tod gestoßen. Letztlich wurde er im  
Zweifel freigesprochen.